

HYGIENEPLAN





HYGIENE- MAßNAHMEN



Personen, die

- mit dem **Corona-Virus** infiziert sind oder entsprechende Symptome (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/ Geruchssinn, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit/ Erbrechen, Durchfall) aufweisen
- in **Kontakt** zu einer infizierten Person stehen oder bei denen seit dem letzten Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind oder
- die einer sonstigen **Quarantänemaßnahme** unterliegen,

dürfen die Schule nicht betreten.



Regelungen zum Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)**:

- Das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) ist grundsätzlich für alle Personen auf dem Schulgelände (Lehrkräfte und weiteres schulisches Personal, Schülerinnen und Schüler, Externe) **verpflichtend**. Ebenso gilt Maskenpflicht im Schulhaus auf den Gängen, im Sanitärbereich und dem Schulhof. Im Klassenzimmer/beim Sportunterricht darf die Maske abgenommen werden.
- Grundsätzlich gilt, dass Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte selbst für Mund-Nasen-Bedeckung aufzukommen haben.

Ein Merkblatt mit ausführlichen Informationen über verschiedene Arten von MNBs, deren jeweilige Schutzfunktion, welche wann empfohlen wird und was beim Tragen zu beachten ist, ist unter

<http://www.infektionsschutz.de/fileadmin/infektionsschutz.de/Downloads/Merkblatt-Mund-Nasen-Bedeckung.pdf> zu finden.



Folgende **Hygiene- und Schutzmaßnahmen** sind zu beachten:

- regelmäßiges Händewaschen (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden, Seife und Papierhandtücher befinden sich in jedem Klassenzimmer und den Toiletten)
- Abstandhalten (mindestens 1,5 m)
- Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- Verzicht auf Körperkontakt (z. B. persönliche Berührungen, Umarmungen, Händeschütteln), sofern sich der Körperkontakt nicht zwingend aus unterrichtlichen oder pädagogischen Notwendigkeiten ergibt.
- Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund



Raumhygiene:

Lüften:

- Nach jeder Unterrichtsstunde (mind. alle 45 min) wird das Klassenzimmer **5 Minuten** gelüftet (Stoßlüftung- bzw. Querlüftung)

Nutzung von Gegenständen:

- Gemeinsame Nutzung von Gegenständen sollte vermieden werden (kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Lineal o.Ä.). Sollte in bestimmten Situationen aus pädagogisch-didaktischen Gründen eine gemeinsame Nutzung von Gegenständen unvermeidbar sein, so muss zu Beginn und am Ende der Aktivität ein gründliches Händewaschen erfolgen.



Raumhygiene:

Computerräume und Bücher:

- Bei der Benutzung von Computerräumen sowie bei der Nutzung von Klassensätzen von Büchern sollen die Geräte (insbesondere Tastatur und Maus) grundsätzlich nach jeder Benutzung gereinigt werden. Soweit dies aufgrund der Besonderheiten der Geräte o.Ä. nicht möglich ist, müssen vor und nach der Benutzung die Hände gründlich mit Seife gewaschen werden und die Benutzer sollen darauf hingewiesen werden, dass in diesem Fall insbesondere die Vorgaben zur persönlichen Hygiene (kein Kontakt mit Augen, Nase, Mund) eingehalten werden.

Reinigung:

- Am Ende eines jeden Schultages erfolgt eine prinzipielle Reinigung inklusive Desinfektion der Handläufe, Schultische, Türklinken, etc.



Hygiene im Sanitärbereich:

- Pro Klasse darf nur **ein Kind** alleine gehen
- Bereiche sind durch Abstandsmarkierungen gekennzeichnet
- Lehrer besprechen am 1.Tag Einhaltung der Toilettenregeln
- Flüssigseifenspender und Händetrocknenmöglichkeiten (Einmalhandtücher) sind vorhanden
- Aufsicht im Bereich der Toiletten während der Pausen (um Ansammlung von Personen zu vermeiden)



WIEDERAUFNAHME REGELBETRIEB



- Auf die **Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m zwischen Schülerinnen und Schülern des Klassen- bzw. Lerngruppenverbands** kann verzichtet werden.
- Auf einen entsprechenden **Mindestabstand von 1,5 m von Schülerinnen und Schülern zu Lehrkräften und sonstigem Personal ist auch weiterhin zu achten**, sofern nicht zwingende pädagogisch-didaktische Gründe ein Unterschreiten erfordern.



- Einer Durchmischung von Gruppen im Rahmen der Möglichkeiten soll vorgebeugt werden, indem **feste Gruppen** beibehalten werden.

Maßnahmen:

- Fachunterricht: „blockweise“ Sitzordnung von Teilgruppen im Klassenzimmer
- Innerhalb der Klassenräume möglichst feste Sitzordnungen mit Einzeltischen und frontaler Sitzordnung
- Partner- und Gruppenarbeit im Rahmen der Klasse sind möglich
- Zonen für feste Gruppen auf dem Pausenhof



SCHÜLER/-INNEN MIT GRUNDERKRANKUNGEN



- Die individuelle Risikobewertung eines Schulbesuchs vor Ort kann immer nur von einem Arzt bzw. einer Ärztin vorgenommen werden.
- Die Befreiung vom Präsenzunterricht kann nur dann genehmigt werden, wenn ein entsprechendes **ärztliches Attest** vorgelegt wird.
- Die ärztliche Bescheinigung gilt längstens für einen **Zeitraum von 3 Monaten**. Für eine längere Entbindung vom Präsenzunterricht ist eine ärztliche Neubewertung und Vorlage einer neuen Bescheinigung, die wiederum längstens 3 Monate gilt, erforderlich.
- Ebenfalls ist die Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Attestes erforderlich, wenn Personen mit Grunderkrankungen mit der Schülerin bzw. dem Schüler in einem Haushalt leben.



Wechsel zwischen Distanz- und Präsenzunterricht



- Aufteilung der Klasse in zwei (immer gleiche) Gruppen (keine Durchmischung)
- Kinder, die Geschwister an der Schule haben, sollten in die gleiche Schicht eingeteilt werden



TAGESABLAUF

Unterrichtsbeginn

- Jahrgangsstufen beginnen den Unterricht gestaffelt nach Uhrzeiten
- Kinder stellen sich am Sammelpunkt hintereinander an und halten dabei den Mindestabstand ein.
- Jede Klasse benutzt den vorgeschriebenen Weg und Eingang
Lehrer holt die Kinder pünktlich zur Ankunftszeit draußen ab
- Kinder gehen mit Abstand ins Klassenzimmer und setzen sich an ihren Tisch (darf nicht gewechselt werden)
- Nacheinander wäscht sich jedes Kind im Klassenzimmer gründlich die Hände mit Seife bevor der Unterricht beginnt



Unterricht

- Lüften: Nach jeder Unterrichtsstunde wird das Klassenzimmer **5 Minuten** gelüftet
- Keine Partner- und Gruppenarbeit
- kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Lineal o.Ä.

Pausen

- Kurze Essenspausen im Klassenzimmer am Tisch
- Hofpause: Jede Klasse bekommt einen Pausenbereich und eine Uhrzeit zugeteilt
- Lehrer achtet während der Pause auf Einhaltung der Abstandsregeln, Tragen der Maske, nach der Pause Händewaschen im Klassenzimmer

Unterrichtsende:

- Klassen enden gestaffelt nach Uhrzeiten
- Lehrer begleitet Schüler in die Aula



KLASSENZIMMER

Tische

- für die halbe Klasse sind Tische nach folgenden Vorgaben bereitgestellt:
 - ✓ nach vorne und hinten sind jeweils 1,5 m Abstand zum nächsten Sitzplatz einzuhalten
 - ✓ pro Tisch ein Stuhl
- Lehrer kontrolliert täglich die Abstände der Tische

Waschbecken

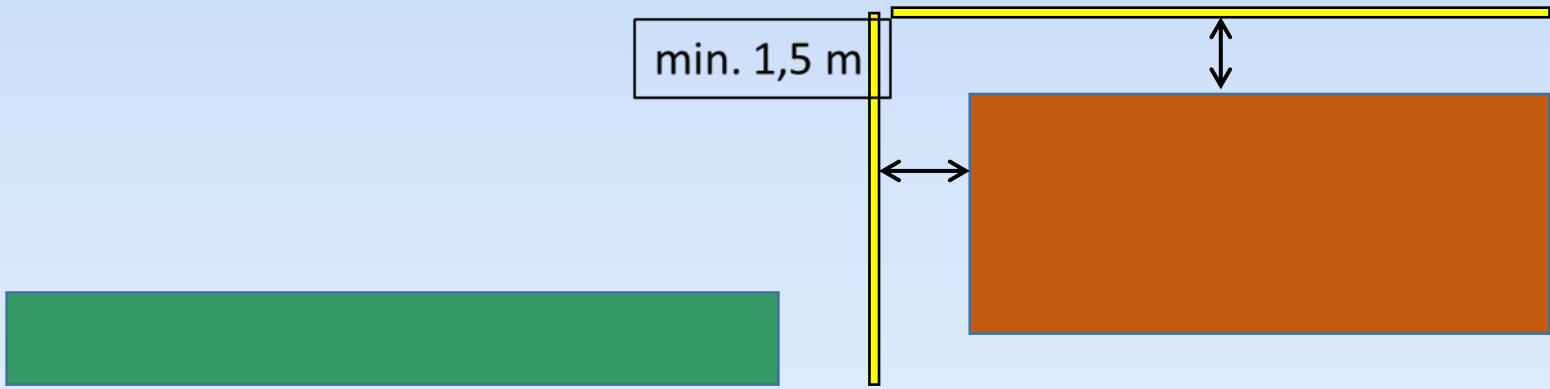
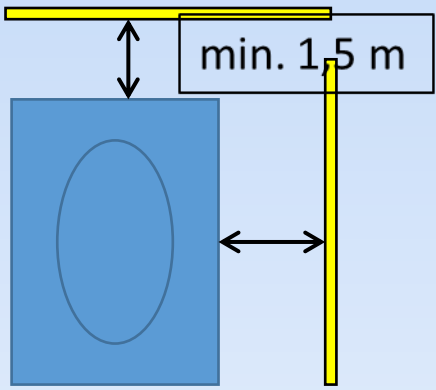
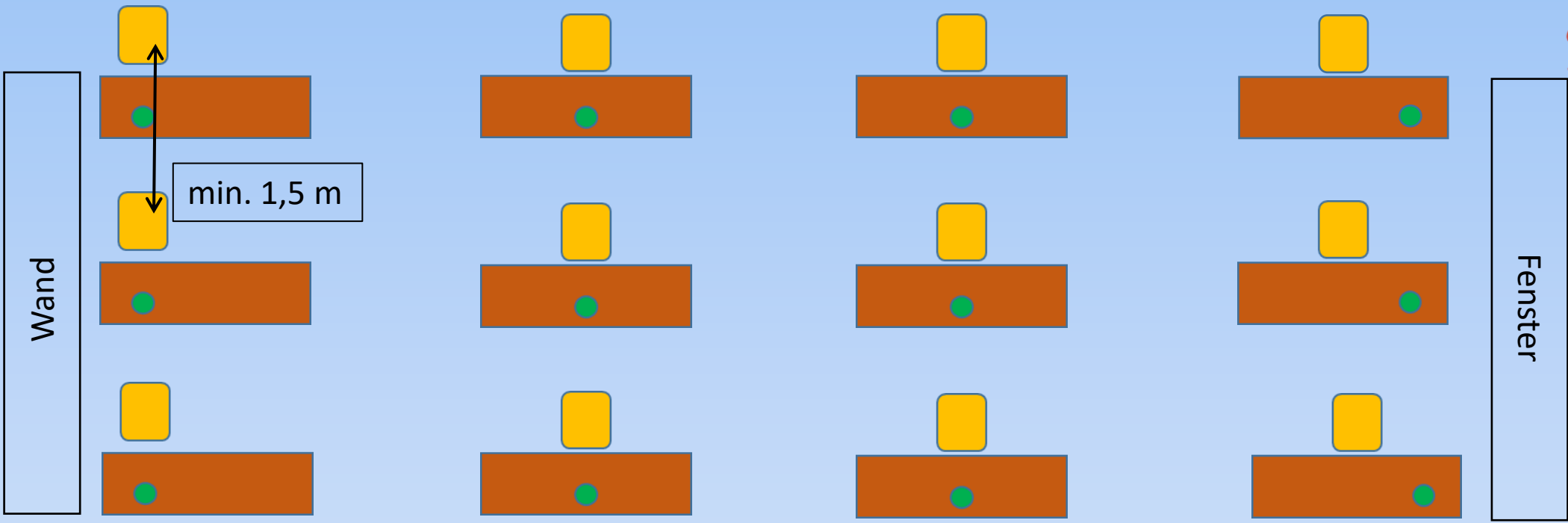
- Bereich von 1,5 m durch Markierungen abgegrenzt

Sitzposition

- durch einen Klebepunkt auf der Tischplatte wird den Kindern signalisiert, wo sie sich an dem Tisch befinden sollen

Abstand zum **Lehrerpult**

- auch hier wird auf 1,5m Abstand zum nächstgelegenen Schüler-Sitzplatz geachtet (z.B. durch Klebeband oder Tische)





GARDEROBEN-GÄNGE-TREPPEN

- Ansammlungen in Garderoben müssen vermieden werden (Lehrer kontrolliert)
- Markierungen sind auf den Treppen angebracht
- Rechtsgehgebot
- Aufenthalt auf den Gängen oder in der Aula ist nicht erlaubt



SEKRETARIAT

- Zutritt nur für **eine Person**
- Bereich der Sekretärin durch Abstandsmarkierungen gekennzeichnet